



Beratungsvertrag

zwischen

Frau/Herrn _____

- nachfolgend Kundin/Kunde genannt -

und

der Veganen Ernährungsberaterin Sandra Hoffmann

- nachfolgend Ernährungsberaterin genannt -

1. Grundsätze zur Beratungsleistung

Die Parteien schließen einen Vertrag über eine Ernährungsberatung. Die Beratungsleistung wird von der Ernährungsberaterin persönlich, telefonisch, per Videokonferenz oder per E-Mail erbracht.

Gegenstand des Vertrags ist das Erbringen der vereinbarten Leistung, folglich der Beratung sowie bei Einschluss des entsprechenden Leistungsangebotes die Auswertung und Besprechung von Ernährungstagebüchern. Das Eintreten eines bestimmten (körperlichen) Erfolges wird nicht versprochen und ist nicht geschuldet. Die beauftragten Leistungen gelten als erbracht, wenn die vereinbarten Beratungen und ggf. Auswertungen erfolgt sind und eventuell bei der Kundin/dem Kunden aufgetretene Fragen bearbeitet wurden.

Die Kundin/Der Kunde verpflichtet sich, alle relevanten Angaben (z.B. zur Person, zu den Essgewohnheiten, den Ernährungsprotokollen, bestehenden Krankheiten und körperlichen Beschwerden) gegenüber der Ernährungsberaterin wahrheitsgemäß und vollständig zu erbringen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Beratung nicht der Heilung oder Linderung von Krankheiten und Beschwerden dient und keine dementsprechenden Erfolge versprochen werden. Im Krankheitsfall oder bei krankheitsbezogenen Beschwerden wendet sich die Kundin/der Kunde an seine Ärztin/seinen Arzt oder Heilpraktiker/-in.

2. Datenschutz und Schweigepflicht

Die Kundin/Der Kunde stimmt der elektronischen Datenverarbeitung ihrer/seiner personenbezogenen Daten im Rahmen der nachfolgenden Regelungen ausdrücklich zu. Die Daten der Kundinnen und Kunden werden seitens der Ernährungsberaterin absolut vertraulich behandelt und ausschließlich für die bedarfsgerechte Erstellung personenbezogener Angebote und Beratungen sowie zu Zwecken der eigenen Marktforschung und Vertragserfüllung genutzt. Eine Weitergabe der Daten der Kundinnen und Kunden an Dritte erfolgt nicht.

Die Ernährungsberaterin ist der absoluten Schweigepflicht unterworfen. Die Pflicht zur Vertraulichkeit besteht sowohl während der Leistungszeit als auch darüber hinaus.

3. Schutz des Eigentums

Die Kundin/Der Kunde verpflichtet sich, die ihr/ihm von der Ernährungsberaterin im Rahmen der Ernährungsberatung zur Verfügung gestellten Materialien nur für eigene Zwecke zu verwenden. Die Kundin/Der Kunde erhält das ausschließliche und nicht übertragbare Nutzungsrecht an den Materialien.

4. Gewährleistung

Die Ernährungsberaterin spricht alle Empfehlungen und Analysen nach bestem Wissen und Gewissen aus. Die Ernährungsberaterin ist bemüht, alle Leistungen mit größter Sorgfalt und unter Beachtung anerkannter ernährungswissenschaftlicher Erkenntnisse und Grundsätze zu erbringen. Die Ernährungsberaterin übernimmt keine Gewährleistung für die Wirksamkeit und den Erfolg ihrer Empfehlungen. Eine Garantie kann bereits deshalb nicht erfolgen, weil der Erfolg der Ernährungsberatung maßgeblich von der Mitarbeit der Kundinnen und Kunden abhängt und sich dem Einflussbereich der Ernährungsberaterin entzieht.

Die Ernährungsberatung zielt darauf ab, Kundinnen und Kunden zu unterstützen, Hilfe zu leisten und die Kundinnen und Kunden auf ihrem Weg zur Selbstständigkeit zu ermutigen. Die Ernährungsberaterin leistet mit größter Sorgfalt, dennoch wird keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Es wird eine ärztliche oder heilpraktische Begleitung der Kundinnen und Kunden unabhängig von der Ernährungsberatung empfohlen.

5. Haftung

Das Angebot und die Leistungen der Ernährungsberaterin richten sich an gesunde Menschen und dienen nicht der Heilung von Beschwerden und Erkrankungen gleich welcher Art.

Die fachlichen und wissenschaftlichen Inhalte der Angebote und Leistungen der Ernährungsberaterin sind ständigen Entwicklungen unterworfen. Soweit in der Beratung eine Empfehlung, Anregung oder ähnliches erwähnt wird, darf der Kunde darauf vertrauen, dass die Ernährungsberaterin große Sorgfalt darauf verwandt hat, dass diese Angaben dem aktuellen Wissensstand entsprechen. Es wird jedoch für solche keine Gewähr oder Haftung übernommen. Die Kundinnen und Kunden handeln auf eigene Verantwortung hin.

Die Beratung durch die Ernährungsberaterin ersetzt bei gesunden und vor allem kranken Kundinnen und Kunden keinesfalls die ärztliche Beratung, Diagnose oder Behandlung. Die Ernährungsberatung stellt keine Therapie dar. Bei Beschwerden oder Krankheiten wird dringlich empfohlen, sich an fachkundige Ärztinnen und Ärzte, Heilpraktiker/-innen oder Psychologen/Psychologinnen/Psychotherapeuten/Psycho-therapeutinnen zu wenden.

Die Kundin/Der Kunde hat die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ernährungsberaterin zur Kenntnis genommen und ist mit der Geltung einverstanden. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können auf der Homepage unter „Downloads & AGB“ eingesehen und heruntergeladen werden.

6. Gerichtsstand

Als Gerichtsstand wird der Geschäftssitz der Ernährungsberaterin vereinbart.

7. Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

8. Salvatorische Klausel

Sollte eine dieser Regelungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Klausel tritt eine Regelung, die dieser wirtschaftlich und gesetzlich am nächsten kommt.

Ort, Datum, Unterschrift der Kundin/des Kunden

Ort, Datum, Unterschrift der Ernährungsberaterin